

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 12. Januar 1936

Nachlass Faulhaber 10016, S. 155-156

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 12.1.36, 7.00 Uhr im Dom. Nach langen Regentagen, halb Schnee, naß.

Graf Lerchenfeld - reist nach Berlin. Treuhand von Caritas. Nicht alles central. Kirchenrechtlich und concordats rechtlich sind unsere Klöster geschützt, nicht aber Deutsche Caritas. Wir haben ausgezeichnetes Finanz amt, also nicht allgemein Treuhand. So früh in die Freiheit der Klöster hineinreden wollen. Percha wird umgepfarrt werden. War hier in der Kirchenmusik im Dom.

// Seite 156

Weigl - wegen Weihetermin. Über Fachschaft. Und Dienst in der Reichswehr.

Direktor Zinkl: Was von Fulda mitzuteilen ist, besonders, daß er zur Besprechung im Ministerium dabei sein soll. Einige Akte übergeben. Augenblickliche Lage. Kein Gesetz, aber auf Sonntag, um die Männer zu haben. Zur *<Abmeldung Schleppdienste>*.

Redemptoristen van Grinsven, Rektor 's Bosch und der Rektor von hier. Er als Visitor. Über die Verdienste der Redemptoristen. Die Prozesse haben nicht gehindert.

14.36 Uhr mit der Bahn nach Augsburg, um dem Herrn Bischof Bericht zu geben über Fulda. Es ist dort Prälat Götz von Vilsbiburg (?), der bei der Unterredung dabei bleibt. Großer Schneefall, rückwärts ein FD-Zug, bekommt Verspätung. Sonntags karte hin und zurück 4.80 - Zuschlag für Rückfahrt allein 3 M.

19.00 Uhr in der Paulskirche „Das heilige Spiel“ auf Weihnacht. Stadtpfarrer spricht einleitende Worte zwei Stunden. Er betont sehr, nicht sprechen *<- >* die Straßenbahn bleibt im Schnee stecken, das Auto lässt sich nicht mehr sehen.